



Schriftliche Anfrage

betreffend **Floh- und Trödlermarkt**

eingereicht von: Yvonne Beutler (SP)

am: 18. April 2005

Geschäftsnummer: 2005/029

Text und Begründung

Die Floh- und Trödlermarkt Saison hat wieder begonnen. Und auch dieses Jahr sind die Terrassen einiger Restaurants derart verstellt, dass kaum erahnt werden kann, dass man hier eigentlich gemütlich einen Kaffee trinken und bestenfalls sogar die Sonne geniessen könnte.

Dies ist sowohl für die Marktbesucher/-innen wie auch für die Restaurantbetreibenden eine unbefriedigende Situation.

Der Stadtrat hat dies anlässlich einer Fragestunde anerkannt, jedoch meinte er, dass es sich hierbei eben um einen klassischen Zielkonflikt handle, da die Marktstände überaus begehrt seien.

Ich frage deshalb den Stadtrat:

1. Wieviele Marktstände wurden im letzten Jahr und werden in diesem Jahr an Auswärtige vermietet?
2. Sieht der Stadtrat eine Möglichkeit, die Zahl der Vermietungen an Auswärtige derart einzuschränken, dass der gewonnene Platz den Restaurantbetreibenden für deren Terrassen zur Verfügung gestellt werden kann?